

Für ein zukunftsfähiges Stuttgart

Gemeinsam verändern wir die Stadt

Präambel

Stuttgart steht vor großen Herausforderungen in den nächsten Jahren: Wie sichern wir Arbeitsplätze und den dauerhaften Erfolg des Wirtschaftsstandorts? Wie gelingt Zusammenhalt in einer wachsenden und vielfältigen Großstadt? Wie bewältigen wir die Klima-Krise? Was braucht es für ein digitales Stuttgart?

Mit anderen Worten: Wie schaffen wir ein zukunftsfähiges Stuttgart? Wir sind der Überzeugung, dass dies nur mit einem neuen Politikstil gelingt, dass dies nur gemeinsam gelingen kann. Deshalb haben wir uns auf Eckpfeiler vereinbart, die aus unserer Sicht für ein zukunftsfähiges Stuttgart entscheidend sind. Dafür braucht es nicht nur kleine Kurskorrekturen, sondern Mut für echte Veränderung. Und ja, diese Veränderungen kosten auch Geld. Für uns ist klar: Wir dürfen nicht kurzfristig in die Krise hinein sparen, sondern müssen investieren damit wir stärker wieder herauskommen.

1. Mobilität

Wir möchten Stuttgart zur Modellstadt für neue, nachhaltige Mobilität entwickeln. D.h. dass wir die Stadt gemeinsam so gestalten, dass das umweltfreundlichste Mobilitätsverhalten gleichzeitig das einfachste, bequemste und günstigste ist.

Konkret nehmen wir uns vor:

- Das 365€-Ticket innerhalb der nächsten fünf Jahre einzuführen.
- Den Zielbeschluss zum Radentscheid (Antrag Nr. 76/2019) und die internationale Charta für das Gehen bis 2030 vollständig umzusetzen,
- Die Verkehrsfläche im Cityring weiter zu verringern
- Ausbau digitaler Verkehrssteuerung
- Nach Abschluss der Studie des Verkehrsministeriums zur Ergänzungsstation (Gäubahn) wollen wir diese ergebnisoffen diskutieren

2. Klima

Um die Pariser Klimaziele zu erreichen, müssen auch in Stuttgart große Anstrengungen unternommen werden. Die Eindämmung des Klimawandels ist die große Menschheitsaufgabe der nächsten Jahrzehnte. Uns bleiben noch knapp 10 Jahre um wirkungsvolle Maßnahmen zu ergreifen. Und Städte sind der Ort, an dem sich die großen Herausforderungen unserer Zeit entscheiden. Deshalb möchten wir, dass Stuttgart bis zum Jahr 2035 klimapositive Stadt wird und in einem wissenschaftlichen Gutachten der Weg der Umsetzung aufgezeigt wird.

Konkret nehmen wir uns vor:

- Eine strategische Steuerung für die Klimapolitik als Referat beim Oberbürgermeister*in anzusiedeln

- Neue strategische Ausrichtung der Stadtwerke mit 100% Strom aus Erneuerbaren Energien bis 2030 und Beschleunigung der Wärmewende

3. Wohnungsbau

Der Wohnungsbau ist die zentrale Herausforderung der Stadt Stuttgart. Wir brauchen dringend mehr bezahlbaren Wohnraum.

Konkret nehmen wir uns vor:

- *Das Bündnis für Wohnen wird neu ausgerichtet*
- Wir verpflichten uns auf eine gemeinwohlorientierte Bodenvorratspolitik. Das heisst, die Stadt verkauft grundsätzlich keinen Boden mehr. In Ausnahmefällen eines Verkaufs vereinbart die Stadt ein Rückkaufsrecht. Der Einsatz kommunaler Satzungen (z.B. Erhaltungssatzung, Milieuschutzsatzung) und weitere Satzungen (z.B. Bodenfonds) sind geeignete Instrumente der Bodenvorratspolitik.
- Neue strategische Ausrichtung der SWSG: Erhöhung des Wohnungsbestands auf ca. 30.000., Bau von Personalwohnungen, acht Jahre keine Mieterhöhungen
- Erhebung des Wohnraumbedarfs auf das Zieljahr 2030 sowie Identifizierung dafür notwendiger Potenziale (u.a. Zeitstufenliste Wohnen) mit dem Grundsatz Innen- vor Außentwicklung. Das Birkacher Feld wird nicht überbaut.
- Intensivierung des Leerstandsmanagements (z.B. Ansprache von Eigentümern)

4. Wirtschaftliche Transformation

Nicht nur die Automobilwirtschaft ist für Stuttgart von großer Bedeutung. Jetzt kommt es darauf an, die Branchen beim notwendigen Wandel zu unterstützen und die Arbeitsplätze zu sichern. Wir wollen, dass in Stuttgart umwelt- und klimafreundliche Produkte produziert werden. Wir orientieren uns an dem Leitbild der Gemeinwohlökonomie und setzen und für regionale Wirtschaftskreisläufe innerhalb ökologischer und sozialer Grenzen ein. Wir halten es für zukunftsnotwendig, neue Unternehmen (start ups) und andere Branchen (Technologien) zu fördern und die Diversifizierung der Wirtschaft voranzutreiben. Unser Ziel: nachhaltiges, klimaneutrales und dem Menschen dienendes Wirtschaften.

Konkret nehmen wir uns vor:

- Unterstützung von Start-ups durch günstige Büroflächen
- Fortführung Ausbau des Programms für Ausbildungsmanager an den beruflichen Schulen
- Unterstützung der von der Corona-Krise besonders stark betroffenen Branchen (z.B. Gastronomie, Eventbranche)

5. Kulturelle Vielfalt

Stuttgart ist eine Stadt der kulturellen Vielfalt. Menschen aus ganz Baden-Württemberg, aus Deutschland, Europa, ja aus der ganzen Welt haben hier Arbeit und Heimat gefunden. Wir sind alle Stuttgarter*innen. Wir sind tolerant, weltoffen und liberal. Wir treten für die Werte von Demokratie und Rechtsstaat ein. Rassismus und Diskriminierung jedweder Art wollen wir engagiert bekämpfen.

Konkret nehmen wir uns vor:

- Einrichtung eines Haus der Kulturen der Welt in städtebaulich exponierter Lage
- Förderung von Menschen mit Migrationshintergrund in Führungspositionen in der Stadtverwaltung

6. Politikstil

Wir wollen einen anderen Politikstil. Beteiligungs- und lösungsorientiert. Nur zusammen, in einem breiten Bündnis für ein neues nachhaltiges Stuttgart können wir die notwendigen Veränderungen schaffen. Darin sehen wir die Zukunftschancen der Stadt.

Konkret nehmen wir uns vor:

- Einrichtung eines Haus des bürgerschaftlichen Engagements
- Mehr Transparenz in der Stadtverwaltung und Kommunalpolitik (z.B. Open Data-Portal, Livestreams von Gemeinderatssitzungen)
- Personalrätinnen und Personalräte stärker einzubinden
- Neuausrichtung der Bezirksversammlungen

7. Stadtverwaltung

Wir brauchen eine motivierte und leistungsfähige Stadtverwaltung. Dafür muss die Stadtverwaltung als Arbeitgeberin attraktiver sein. Eine zukunftsfähige Stadt braucht eine gute Personalausstattung.

Konkret nehmen wir uns vor:

- Die Fachbereiche Klima, Wohnen und Verkehr werden neu geordnet
- Die Digitalisierung der Stadtverwaltung wird beschleunigt
- Schaffung von Personalwohnungen
- Verbesserung von Arbeitsbedingungen (z.B. digitale Ausstattung)

8. Kultur, Bildung und Soziales

Kultur, Bildung und Soziales gehören zur Daseinsfürsorge in Stuttgart.

Konkret nehmen wir uns vor:

- Wir verpflichten uns, dass es im Zuge der Corona-Pandemie in den Bereichen Kultur, Jugendhilfe, Bildung, Soziales keine Kürzungen geben wird,
- Wir wollen den Aktionsplan Inklusion Bundesteilhabegesetz umsetzen.
- An Schulen in „ärmeren Stadtquartieren“ ein gesondertes Budget nach dem Mannheimer Modell (MAUS) einrichten.
- Wir bekennen uns zur Subsidiarität und wollen im ständigen Austausch mit den Freien Trägern die notwendigen Pflege- und Kitaplätze ausbauen

9. Stadtteilzentren

Wir wollen lebendige Stadtbezirke mit quartierbezogenen Stadtteilzentren.

Konkret nehmen wir uns vor:

- Aufwertung der Stadtteilzentren
- Stärkung der Bezirksbeiräte, u.a. durch stärkere Einbindung der Bezirksvorsteher*innen in die Gemeinderatsarbeit